



Landrat eröffnete 3. Ribbecker Birnenfest

Schloss Ribbeck

03.10.2016

Bereits zum dritten Mal lud die Tochtergesellschaft des Landkreises Havelland, die Schloss Ribbeck GmbH, am vergangenen Sonntag, den 2. Oktober 2016, zum Ribbecker Birnenfest in den Deutschen Birnengarten des Schlosses.

Landrat Roger Lewandowski: „Das Birnenfest ist ein feststehender Termin im Kulturkalender des Schlosses und ich freue mich, dass wir auch in diesem Jahr wieder viele Havelländer und Touristen in den Schlossgarten locken konnten.“

Neben einem umfangreichen Programm ab 11 Uhr auf der Schlossgartenbühne mit bekannten Protagonisten der havelländischen Kulturszene wie dem Paretzer Liebhabertheater, den Musikgruppen Sugar Beats und Dacapodaster, konnte man Führungen durch den Deutschen Birnengarten erleben, Kulinarisches rund um die Birne genießen oder aber ins Gespräch kommen mit den teilnehmenden Künstlern oder der amtierenden havelländischen Erntekönigin.

Im Rahmen des Birnenfestes wurde zudem ein neues Projekt zur Geschichte des Ortes Ribbeck vorgestellt, das weniger bekannte Akteure in den Vordergrund rücken soll. Unter dem Projektnamen "Ribbeck neu erfahren" haben Schüler des Medien und Kommunikationsprofils am Leonardo-da-Vinci Campus ein liebevoll und professionell gestaltetes Comic-Heft erstellt, welches das Leben der Bewohner Ribbecks im 18. Jahrhundert beschreibt. Interessante Anekdoten aus dem Dorfarchiv und vergessene Berufsbilder wie Stellmacher, Küstler und Brenner wurden dabei kreativ inszeniert.

Landrat Roger Lewandowski dazu: „Diesen Generationenaustausch und das Interesse junger Menschen, Historisches aus Dorfchroniken und Erzählungen mit den heutigen Kommunikationsformen umzusetzen, finde ich großartig.“

Auch der **Chef der Staatskanzlei, Staatssekretär Thomas Kralinski**, war am Sonntag zugegen. Er hielt es für eine wunderbare Idee, das kulturelle Erbe Ribbecks mit einem eigenen Fest zu würdigen: "Zukunft braucht Herkunft. Fontanes Gedicht ist seit 127 Jahren ein unbezahlbares Standortmarketing für Ribbeck. Das Birnenfest stärkt die Heimatverbundenheit und verbindet das historische Erbe Fontanes mit der modernen Zeit. Das lockt zusätzlich Touristen in den Ort." Besonders wichtig sei ihm, dass sich auch junge Leute mit der Vergangenheit Ribbecks auseinandersetzen, fügte er mit Blick auf das Schulprojekt hinzu. Kralinski: "Der spannende Kontrast aus alten Traditionen und neuen Kommunikationsformen wird junge Menschen wieder mehr für die Geschichte der Heimat begeistern."

„Ribbeck neu erfahren“ ist eines von insgesamt 34 Projekten im Rahmen des Themenjahres Kulturland Brandenburg 2016 „Handwerk zwischen gestern & übermorgen“. Die Landesregierung unterstützt das Kulturland-Jahr mit insgesamt knapp 325.000 Euro für Projekte.

Schloss Ribbeck

